

Vortrag und Workshop zur Leseförderung durch Vorlesen

Wann?

8. Juni 2012

Vortrag: 12—13:30 Uhr

Workshop: 14—16:30 Uhr

Wo?

Universität Potsdam

Komplex II: Golm

Vortrag: Raum 2.10.025

Workshop: Raum 2.14.045

Um Anmeldung wird gebeten. Nutzen Sie dazu bitte die Kontaktdaten des Johannes-Sturm-Instituts: kontakt@sturm-institut.de



Quelle: <http://www.uni-potsdam.de/lageplaene/golmlage.html>



Organisation durch
Dr. Ramona Benkenstein
Institutsleiterin

Schwägerichenstraße 13 · 04107 Leipzig
Mobil: 0175-18 20 552 · Fax: 0341-92 60 60 25
kontakt@sturm-institut.de · www.sturm-institut.de

LESE FÖRDERUNG DURCH VORLESEN

Die Schlüsselrolle des
Vorlesens in der
Leseförderung in allen
Schularten

8. Juni 2012

Universität Potsdam
— Komplex II: Golm —

Die Schlüsselrolle des Vorlesens bei der Leseförderung in allen Schularten

Funktioniert das Vorlesen auch in der Sekundarstufe und bringt es denn überhaupt etwas? Diese Fragen wird Professor Dr. Jürgen Belgrad in seinem Vortrag mit Ergebnissen aus der zweijährigen Projektphase zur Methode *Leseförderung durch Vorlesen* beantworten.

Mehr als 1800 Schüler haben 2009/2010 diese Methode getestet und durch regelmäßige Vorlesezeiten ihre Lesekompetenz ausgebaut. Dabei verbesserten sich auch die grundlegenden Lesefertigkeiten – unabhängig von ihrem Geschlecht oder von einem Migrationshintergrund. Außerdem waren im Verlauf des Projektes positive Veränderungen hinsichtlich Ruhe, Konzentration und entspannter Arbeitshaltung von den Lehrkräften festzustellen.

Weiterführende Studien erweitern das Spektrum der Untersuchung auf Grund- und Realschüler, sodass die Aussagen zum Kompetenzzuwachs beim Lesen und im Verhalten sowie zur gesteigerten Lesemotivation ausgeweitet werden können.

Leseförderung durch Vorlesen

Vortrag 12—13:30 Uhr *Hörsaal (Raum 2.10.025)*

Der Vortrag zeigt die Schlüsselposition des Vorlesens innerhalb der Lesekompetenzdiskussion und belegt seine zentrale Rolle bei der Leseförderung empirisch.

Die Ergebnisse des Forschungsprojekts *Leseförderung durch Vorlesen* werden anhand von Grafiken und kleinen Projektfilmen demonstriert sowie die schulischen Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert.

Zu dem Vortrag von Prof. Belgrad wird Ihnen unter www.sturm-institut.de eine Zusammenfassung zur Verfügung stehen.

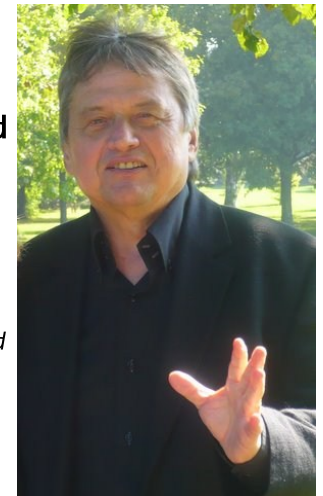
Workshop 14—16:30 Uhr *Seminarraum (Raum 2.14.045)*

Im ersten Teil des Workshops werden anhand leicht umsetzbarer Texte einige zentrale Kriterien des Vorlesens erarbeitet und mit den Teilnehmern trainiert.

Im zweiten Teil erfolgt eine Sequenz zu einer besonderen Einbettung des Vorlesens in die Literaturdidaktik nach dem Motto *Faszinieren statt Interpretieren!* Auch hier erproben die Teilnehmer die Grundzüge eines solchen Konzepts praktisch.

Referent

Jürgen Belgrad



Professor für Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik an der Pädagogischen Hochschule Weingarten

Werdegang: Nach dem Studium für Grund- und Hauptschule an der PH Ludwigsburg; Zweitstudium Literatursoziologie mit Promotion (Fokus auf Literaturinterpretation und szenisches Spiel) an der Goethe-Universität Frankfurt/Main

Schwerpunkte: Szenisches Spiel, Vorlesen, Literarisches Lernen

Forschungsprojekte: Verstehen von Sachtexten, Leseförderung durch Vorlesen

www.lesefoerderung-durch-vorlesen.de